

MITTEILUNG NR.
31/2025

ORT, DATUM
Heilbronn, 18.12.2025

KONTAKTPERSON
Thomas Rauh

KONTAKT
07131 88795-429

Vielfältiges Programm in den Weihnachtsferien

In den Weihnachtsferien bietet die experimenta ein buntes Programm voller Abwechslung: Mit der neuen Live-Show „SpektakulAIR“ und spannenden Filmen im Science Dome sowie Mitmach-Spaß in der Ausstellung hat Langeweile keine Chance. An Heiligabend, dem ersten Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr bleibt Deutschlands größtes Science Center geschlossen.

Eine neue Live-Show, in der sich alles um Luft und Bewegung dreht, startet ab 21. Dezember im Science Dome. Die Experimentalshow „SpektakulAIR“ bietet Physik zum Staunen: vom schwebenden Wasserglas über Wirbelringe bis zur Fahrt mit einem Hovercraft. Das Show-Team lässt Dinge fliegen und rotieren – alles mithilfe von Luftdruck, Zentripetalkraft und dem Rückstoßprinzip. Außerdem schickt es Hündin Laika „zum Mond“ und erzeugt einen imposanten Feuertornado. Ein Besuch der Show eignet sich ab einem Alter von 6 Jahren. In den Weihnachtsferien läuft die Show am 21., 22., 23., 26., 29. und 30. Dezember sowie am 3., 4., 6., 10. und 11. Januar.

Packende Erlebnisse im Science Dome

Vielfältig ist auch das Filmprogramm im Science Dome. Während der Ferien laufen 13 unterschiedliche Filme, darunter die beiden jüngsten Produktionen: Im Film „Wie Fische laufen lernten“ lernt das Publikum ab 6 Jahren das kleine Bärenmädchen Eva kennen, das traurig ist, weil sie und ihre Freunde von Wölfen schikaniert werden. Zuhause erzählt ihre Mutter ihr die Geschichte von drei mutigen kleinen Lebewesen, die den Lauf der Welt verändert haben. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer beginnt an dieser Stelle eine spannende Zeitreise zu dem Moment, als das Leben auf der Erde begann.

Beeindruckende Bilder aus dem Weltall gibt es im 3D-Film „Die große Abenteuerreise durchs Sonnensystem“ (ab 8 Jahren) zu sehen. Darin nimmt der charismatische Entertainer Schiaparelli Jung und Alt mit auf eine spektakuläre Mission – von der heißen Oberfläche des Merkurs bis hin zu den eisigen Weiten des Plutos.

Das Theaterstück „Die letzte Nacht der Welt“ blickt in eine düstere Zukunft: Die Menschen kommen dank eines neuen Medikaments mit ein paar Minuten Schlaf aus und können so fast ununterbrochen arbeiten. Im Mittelpunkt des Dramas steht der Protagonist Gabor, der helfen soll, die Nacht abzuschaffen – gegen jeden Widerstand. In dem prämierten Stück skizziert Autor Laurent Gaudé die Folgen einer nicht stillstehenden Welt und stellt die

Frage, ob all das, was technisch möglich ist, auch umgesetzt werden muss. Das Gastspiel des Theaters Heilbronn läuft im Science Dome am 19. Dezember sowie am 10. und 30. Januar jeweils um 20:00 Uhr.

Mitmach-Spaß in der Ausstellung

Spannendes aus Wissenschaft und Technik sowie Faszinierendes aus der Alltagswelt gibt es an den 275 Mitmachstationen in der Ausstellung zu entdecken: Wie fühlt es sich im Auge des Sturms an? Was ist beim Gleitschirmfliegen zu beachten? Und landet ein Brot wirklich immer auf der Butterseite? In der experimenta gibt es die Antworten darauf.

Anfassen und Mitmachen ist auch in der neuen Sonderausstellung „KI, was geht?“ gefragt: An über 50 Exponaten erfahren Besucherinnen und Besucher Neues und können ihr KI-Wissen vertiefen. Dabei lernen sie nicht nur den sozialen Roboter Navel kennen, sondern auch ihre eigene Haltung zu der Schlüsseltechnologie.

Kostenfreie Angebote für zwischendurch

Wer wenig Zeit mitbringt, aber trotzdem Lust auf einen experimenta-Besuch hat, für den bietet das Science Center zwei kostenfreie Angebote: Im KI-Pavillon auf dem Experimenta-Platz erhalten Besucherinnen und Besucher Einblicke in die Welt der Künstlichen Intelligenz. Sie erfahren dabei mehr zur Geschichte der Zukunftstechnologie, können an Mitmachstationen KI-Anwendungen ausprobieren und erfahren Neues aus dem Innovationspark Künstliche Intelligenz (IPAI) in Heilbronn.

In der Pop-up-Ausstellung „A Closer Look“ im Erdgeschoss des Hagenbucher Speichers heißt es dagegen: Kunst trifft Künstliche Intelligenz. Die Werke von Martyna Marciniak, Sarah Ciston und Jake Elwes blicken kritisch und humorvoll hinter die glänzende Oberfläche Künstlicher Intelligenz und regen zum Nachdenken an.

Beide Ausstellungen sind während der Öffnungszeiten der experimenta kostenfrei zugänglich: Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Schließtage am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar

Eine kleine Auszeit für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der experimenta gibt es an Heiligabend, dem ersten Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr. Dann bleibt das Science Center in Heilbronn geschlossen. Das komplette Veranstaltungsprogramm während der Weihnachtsferien ist auf der Website der experimenta (www.experimenta.science) abrufbar. Dort finden sich auch detaillierte Beschreibungen zu den Angeboten, Informationen zu den Eintrittspreisen sowie die Möglichkeit zum Ticketkauf.

Pressekontakt

Thomas Rauh
Pressesprecher
thomas.rauh@experimenta.science
Tel. 07131.88795-429